

Soeben gelangt zur Versendung:

Ⓛ RICHARD
BEER-HOFMANN

JAÁKOB'S T R A U M

Vorspiel

geh. M 3,50, geb. 5 M

Jaákob's Traum ist das erste Stück, das Vorspiel zu dem großen biblischen dramatischen Werk, »Die Historie von König David«. Mit einer zum äußersten gespannten Situation beginnend, der Erschleichung des väterlichen Segens durch Jaákob, hebt sich das Werk in die geistige Sphäre des Kampfes mit Gott, um Gott. Jaákob, der Dieb, ist doch Jaákob, der Auserwählte, und steigt zum Schluß als Jévro-El, der Gottesstreiter, ins Leben nieder.

Wir bitten möglichst mit direkter Karte zu verlangen.

S. Fischer · Verlag · Berlin.

„Bottermel“

„Biehlosophische Gedanken v. Gottlieb Bottermel“

Dichter un Ekonomiker in Snutendörp in beide Meckelborg

Ⓛ von **Gustav Ritter, Grabow**

Preis in Steifband M. 3.—

Gottlieb Bottermel, dessen wohlgelungener Konterfei diese Empfehlung zeigt, empfiehlt sich dem geneigten Leser unter obigem Titel mit einem Buche, in dem er seine „Biehlosophie“ zum Ausdruck bringt. Seine Sprache ist das edle „Messingsch“, wie es Dntel Bräsig bei Fritz Reuter spricht; natürlich hält er dies für ein sehr gutes Hochdeutsch. Seine Gedanken sind tiefgründig und umfassen alles, was in seinem Gesichtskreis liegt. So schreibt er denn vom „Mensch“ u. „Minschengeist“, von „Leben un Tod“, vom „Mann im Mand“ und „Von die Stiern“ und so weiter. Daß er auch alles Bieh, eug behandelt, versteht sich bei ihm als Ekonomiker von selbst: „Das Feid“ — „Die Kuh“ (Gedanken über ihr in die Messführted!) — „Die Jäg“, und was sonst um ihn herum ist, nicht zu vergessen seinen Hund, den guten „Strom!“ — So tritt denn Gottlieb als eine abgerundete Persönlichkeit vor den Leser hin und sagt zu ihm etwa Folgendes: „As mich seggt is, soll es Leutens geben, die Gedichten lesen un dafür Geld ausgeben. Ich lese ihnen nich, denn ich mache mich ihnen süß, aber Geld dafür geben —! Gott soll mir bewahren! Wenn abersten annere so dumm sünd, is mich das nich zuwedder, und Richard Hermes in Hamborg mag seihen, woans er die Bäuser los wird. Kossen in'n Laden Strät einen Daler, abersten auf den Deckel is auch mein Bild auf, un das is all allein einen Daler wert, so hübsch bün ich da auf. — Wenn ich Botter hätte un Mel, das wäre Sie wohl lieber, abersten die hätte ich nich, un an mir darum schreiben nügt nich! Also bestellen Sie man Ihr „Botter-Mel“ bei Richard Hermes in Hamborg! (Dies soll ein Wisz von mich sein!)

Womit ich bleibe Ihnen ergebenen

Gottlieb Bottermel

Snutendörp in beide Meckelnborg.

Bezugsbedingungen:

In Kommission nur einzelne geheftete Stücke bei gleichzeitiger Barbestellung.

Bar: Einzelne Stücke mit 33¹/₃%

Von 10 Stück an mit 35% Rabatt,

„ 25 „ „ „ 40% „

„ 50 „ „ „ 45% „

„ 100 „ „ „ 50% „

Richard Hermes Verlag · Hamburg

Hervorragendes Geschenkwerk

für jede deutsche Familie, besonders als Weihnachtsgabe geeignet:

Generalfeldmarschall von Hindenburg

Sein Leben und seine Taten.

Ein Guldigungs- und Jubiläumswerk zum 70. Geburtstage des Generalfeldmarschalls.

Mit einem eigenhändig für dieses Jubiläumswerk geschriebenen Gruß von ihm selbst, in der Originalhandschrift wiedergegeben, und zahlreichen faksimilierten Beiträgen aus Heer und Heimat.

Herausgegeben von **E. Ginschel.**

Als Ehrengabe auf Kunstdruckpapier in Zweifarbindruck hergestellt und mit ca. 50 hochinteressanten Abbildungen, darunter 20 Vollbildern, versehen.

Ein literarisches Ehrendenkmal für den Generalfeldmarschall.

Preis geb. M. 15.— ord., M. 10.50 no. bar.

Im allgemeinen können wir das Prachtwerk nur gegen Bar liefern, sind aber bereit, zwecks reger Verwendung in der Weihnachtszeit es auf einen Monat auch gegen Bar mit Remissionsrecht in der Höhe der gleichzeitigen Barbestellungen abzugeben, soweit Vorrat reicht.

Hochachtungsvoll

Ostdeutsche Buchdruckerei und Verlagsanstalt A.-G. Posen.